Volta weitet Goldmineralisierung in seinem Nassara-Goldexplorationsgebiet im Südwesten Burkina Fasos aus

23.10.2011 | PR Newswire

- Durchteufungen von 16,0 Meter mit 3,12g/t Gold und 23,0 Meter mit 2,04 g/t Gold

TORONTO, October 23, 2011 /PRNewswire/ -- Volta Resources Inc. ('Volta' oder das 'Unternehmen') gab heute die Ergebnisse der dritten Phase seines Bohrprogramms am Nassara-Explorationsgebiet auf dem 100% unternehmenseigenen Danyoro-Lizenzgebiet im Südwesten von Burkina Faso, Westafrika, bekannt.

Die gemeldeten Bohrergebnisse, die 44 Bohrlöcher (7.334 Meter) umfassen, repräsentieren den ersten Teil eines 15.000 Meter umfassenden Bohrprogramms, durch das systematisch drei breitere Abschnitte mit höherem Gehalt entlang einer Streichenlänge von 2,2 km getestet werden sollen, die bis dato entlang der Nassara Main Zone (Nassara MZ) identifiziert wurden, sowie eine Erweiterung der Bohrtiefe auf 150 Meter Vertikaltiefe. Darüber hinaus werden entlang der Streichenlänge der kürzlich identifizierten nördlichen (3,5 km) und südlichen (2 km) Erweiterungen der Nassara MZ (siehe Pressemitteilung vom 8. Juni 2011) sowie entlang einer Reihe an parallel verlaufenden Scherstrukturen, einschliesslich Nassara SW (siehe Pressemitteilung vom 14. September 2011) Erkundungsbohrungen durchgeführt.

Zu den Hauptpunkten der Ergebnisse dieser Abschnitte gehören (siehe Grafik Nr. 1):

```
NRC34 :    14,00m mit 0,95g/t Au, inkl. 4,0m mit 2,31g/t Au
NRC37 :     8,00m mit 2,49g/t Au
NRC47 :     9,00m mit 2,66g/t Au
S08N :     14,00m mit 0,91g/t Au, inkl. 3,0m mit 1,33g/t Au
S10N :     23,00m mit 2,04g/t Au
S20N :      5,94m mit 2,01g/t Au UND
           15,00m mit 1,09g/t Au, inkl. 3,0m mit 4,35g/t Au.
S24N :     15,00m mit 1,44g/t Au
S26N :      5,40m mit 2,04g/t Au
S28N :      4,00m mit 2,50g/t Au
S32N :     16,00m mit 3,12g/t Au, inkl. 9,0m mit 4,97g/t Au.
```

Kevin Bullock, CEO bei Volta, erklärte: 'Diese Ergebnisse sind nicht nur bemerkenswert, sie haben uns auch den klaren Beweis einer günstigen Mineralisierung erbracht, der uns darin bestätigt, unsere Bohrungen fortzuführen.'

Die Bohrlöcher wurden auf Längen von bis zu 270 Meter gebohrt, die alle eine Neigung in nordöstliche Richtung von -60degree(s) aufweisen. Insgesamt wurden 7.315 reguläre Bohrproben und 995 Kontrollproben (Standard- und Duplikatprüfungen sowie Leerproben) an das BIGS-Labor in Ouagadougou, Burkina Faso, gesandt. Bei den von Volta angewendeten Verfahren zur Entnahme von Proben und deren Untersuchung wurden QS/QK-Elemente eingeschlossen, wozu auch zertifizierte Standard- und Leerproben gehören.

Tabelle 1: Hauptpunkte der Durchteufungen von Gold

LOC ID	VON (m)	BIS (m)	INTERVALL (m)	Au (g/t)	ANMERKUNGEN
NRC34	21,00	24,00	3,00	0,67	
UND	124,00	138,00	14,00	0,95	
inkl.	124,00	128,00	4,00	2,31	
NRC37	119,00	127,00	8,00	2,49	Endete in der Mineralisierung; 123,0-125,0m = Kernverlust
NRC38	61,00	63,00	2,00	1,00	
NRC39	25,00	43,00	18,00	0,75	
inkl.	25,00	30,00	5,00	1,64	
NRC40	6,00	21,00	15,00	0,49	
inkl.	7,00	10,00	3,00	0,96	
UND	67,00	71,00	4,00	0,94	
NRC42	80,00	83,00	3,00	0,90	
NRC45	97,00	100,00	3,00	5,29	98,0-99,0m = 11,81g/t Au. Endete in Mineralisierung
NRC46	118,00	122,00	4,00	2,91	
UND	139,00	144,00	5,00	0,56	
NRC47	85,00	94,00	9,00	2,66	
S07N	57,00	62,00	5,00	1,95	
S08N	11,00	25,00	14,00	0,91	
inkl.	14,00	17,00	3,00	1,33	
inkl.	21,00	25,00	4,00	1,15	
S09N	114,00	117,00	3,00	0,56	
UND	136,00	146,50	10,50	0,87	
S10N	3,00	26,00	23,00	2,04	3,0-4,0m = 36,19g/t Au
S11N	74,60	77,80	3,20	0,53	
S12N	115,30	120,30	5,00	1,74	
S13N	113,00	116,00	3,00	1,64	
S14N	8,00	19,00	11,00	0,97	
inkl.	9,00	12,00	3,00	1,82	
S17N	142,00	152,00	10,00	0,91	
inkl.	142,00	145,00	3,00	2,63	
S19N	72,20	75,00	2,80	1,61	
UND	176,00	188,80	12,80	0,53	
S20N	51,00	56,94	5,94	2,01	51,0-52,0m = 10,53g/t Au
UND	164,00	179,00	15,00	1,09	
inkl.	164,00	167,00	3,00	4,35	
S21N	60,00	63,00	3,00	0,54	
S22N	41,00	45,00	4,00	0,63	
UND	63,00	78,30	15,30	0,99	
inkl.	73,90	78,30	4,40	1,83	
UND	171,00	176,50	5,50	0,53	
S23N	49,00	54,00	5,00	0,61	
UND	94,82	97,30	2,48	0,69	
UND	172,00	175,00	3,00	3,92	
S24N	100,00	108,00	8,00	0,59	
UND	153,00	168,00	15,00	1,44	
inkl.	159,50	168,00	8,50	1,43	
S25N					
UND	182,00	184,14	2,14	1,13	
UND	198,00	204,00	6,00	1,41	
S26N	114,00	119,40	5,40	2,04	
UND	153,00	158,00	5,00	0,66	
UND	166,00	168,00	2,00	1,86	
S27N	117,00	124,00	7,00	0,82	
inkl.	119,00	124,00	5,00	1,05	
S28N	21,25	24,00	2,75	2,77	
UND	127,00	131,00	4,00	2,50	
S30N	44,00	47,00	3,00	0,51	
UND	52,30	56,00	3,70	0,49	
UND	92,00	100,60	8,60	0,52	
UND	188,00	190,00	2,00	1,68	
S31N	205,00	209,00	4,00	0,86	
UND	215,90	220,00	4,10	0,54	
S32N	140,00	156,00	16,00	3,12	
inkl.	141,00	150,00	9,00	4,97	

Anmerkungen zu Tabelle 1:

1) Die Intervalle sind Kernlängen. Die tatsächliche Breite ist derzeit nicht bekannt.

2) Die Durchteufungen basieren auf einem Grenzwert von 0,3 g/t Au, wobei kein 'Top Cut' angewendet wurde.

3) Die innere Verdünnung (weniger als 0,30 g/t Au) wurde mit Ausnahme von NRC40 (56,0-21,0m) und S19N (176,0-188,8m), wo die maximale Verdünnung bei 4 m angesetzt wurde, und von S20N (164,0-179,0m), wo die Verdünnung bei 5 m angesetzt wurde, mit einem Maximum (maximale innere Verdünnung) von 3 m durchgeführt.

4) Die in der Tabelle aufgelisteten Durchteufungen stellen Abschnitte von mindestens 3 m mit mehr als 0,5 g/t Au oder Abschnitte von mindestens 2 m mit mehr als 1 g/t Au dar.

5) Um die Kontinuität der Zone mit hohem Gehalt hervorzuheben, wurde ein Durchschnittsgehalt 1,0 g/t Goldgrenzgehalt mit einer maximalen inneren Verdünnung von 2 m verwendet.

6) Wo Kernverluste in den mineralisierten Zwischenräumen gemeldet werden, wird die Breite des gesamten mineralisierten Zwischenraums als ein gewichtetes durchschnittliches Gehalt der übrigen Proben gemeldet.

7) Die Durchteufungen stellen Abschnitte dar, die mit Rückwärtsbohrung (Reverse Circulation, RC) bzw. Kernbohrung gebohrt wurden (siehe Tabelle 2).

8) Die Anteile der Bohrlöcher mit Rückwärtsbohrung wurden in Abständen von 1 m gesammelt. Trockenproben wurden dabei einem 'Riffle Split' unterzogen, um dem Labor 2 kg-Proben übermitteln zu können. Nassproben wurden vor Ort getrocknet und anschliessend auf dieselbe Weise einem 'Riffle Split' unterzogen. Der gekernte Anteil der Bohrung wurde in 1 m-Intervallen getestet und mithilfe einer Diamantsäge halbiert. Eine Hälfte des Kernstücks wird jeweils im Kernlager auf dem Gelände aufbewahrt, während die andere Hälfte ins Labor gesandt wurde.

9) Die Proben wurden der ALS Chemex in Ouagadougou für die Standardvorbereitung, gefolgt von einer Feuerprobe mit einer Charge von 50 g geschickt.

10) Zertifizierte Standards wurden bei jeder 15. Probe eingesetzt, Feldduplikate (zu den RC-Anteilen) bei etwa jeder 25. und Leerproben bei etwa jeder 25. Probe. Die Leerproben sowie die zertifizierten Standard- und Duplikatprüfungen bestätigen, dass alle Proben, die zur Zusammenstellung der hier angeführten Durchteufungen verwendet worden sind, die strengen die strengen QS/QK-Prüfungen von Volta bestanden haben.

Die Bohrungen bestätigten die Existenz mehrerer parallel verlaufender mineralisierter Scherstrukturen sowie die Tiefenerweiterung der Mineralisierung. Die Scheren sind Teil eines grösseren Schersystems, das sich auf über 100 km von Batié im Südosten bis Gaoua im Norden erstreckt. Die Mineralisierung tritt in der Nähe von mafischen Gesteinsformationen (vulkanoklastisch bzw. vulkanisch), die die Hangende bilden, sowie in der Nähe einer sedimentären Einheit (Schiefer), die die Verwerfung bildet, auf. Die Bohrungen scheinen auch zu bestätigen, dass die Mineralisierung in diskreten Zonen entlang der Streichenlänge ein höheres Gehalt und erhöhte Breiten aufweist, das derzeit als Ausläufer im Nordwesten mit einer Oberfläche zwischen 300 m und 600 m entlang der Streichenlänge interpretiert wird. Die Mineralisierung geht mit einer intensiven Verkieselung (örtlichen Quarzerzgängen) und Serizitisierung, Karbonierung und schwacher Sulfidisierung einher.

Das Programm wurde Ende August aufgrund des Einsetzens von jahreszeitbedingtem Regen unterbrochen. Die Bohrungen sollen erneut aufgenommen werden, sobald der Zugang zur Region möglich ist. Dies wird aller Wahrscheinlichkeit nach Mitte bis Ende November sein.

TABELLE 2: Koordinaten von Bohrlochkragen und Orientierungsparameter

Loch-ID	UTM_X	UTM_Y	RL (m)	AZI-TN (Grad)	DIP (Grad)	TIEFE (m)	RC (m)	DD (m)
NRC34	482892	1127445	287,9	56	-60	146	146	0
NRC35	482869	1127550	285,6	56	-60	105	105	0
NRC36	482829	1127522	287,6	56	-60	144	144	0
NRC37	482771	1127604	286,1	56	-60	127	127	0
NRC38	482815	1127631	284,7	56	-60	108	108	0
NRC39	482713	1127687	284,9	56	-60	150	150	0
NRC40	482657	1127893	278,1	56	-60	102	102	0
NRC41	482005	1128656	278,8	56	-60	123	123	0
NRC42	481873	1128811	278,6	56	-60	94	94	0
NRC43	481832	1128899	278,8	56	-60	100	100	0
NRC44	481728	1128951	283,4	56	-60	130	130	0
NRC45	481661	1129022	285,1	56	-60	100	100	0
NRC46	481632	1129005	285,8	56	-60	156	156	0
NRC47	481604	1129107	287,0	56	-60	138	138	0
NRC48	481576	1129088	287,1	56	-60	143	143	0
NRC49	481504	1129161	288,3	56	-60	132	132	0
NRC50	481452	1129245	289,2	56	-60	150	150	0
NRC51	481510	1129263	289,3	56	-60	100	100	0
S07N	482562	1127947	280,2	56	-60	150	84,2	65,8
S08N	482581	1127960	280,6	56	-60	100	67,5	32,5
S09N	482598	1127850	279,0	56	-60	149,6	108,2	41,4
S10N	482524	1128041	282,5	56	-60	150	63,1	86,9
S11N	482541	1128052	282,2	56	-60	102	61,3	40,7
S12N	482171	1128405	280,6	56	-60	170	96	74
S13N	482268	1128352	281,8	56	-60	146	61	85
S14N	482114	1128484	276,5	56	-60	175,4	52,2	123,2
S15N	481930	1128724	279,4	56	-60	100	72	28
S16N	481890	1128697	280,8	56	-60	150	81	69
S17N	481829	1128782	280,0	56	-60	156	60	96
S18N	481792	1128872	280,8	56	-60	180	96	84
S19N	482849	1127417	289,0	56	-60	250	0	250
S20N	482736	1127579	286,7	56	-60	200	0	200
S21N	482792	1127495	288,0	56	-60	220	0	220
S22N	482085	1128449	285,0	56	-60	247	48	199
S23N	482678	1127661	284,7	56	-60	202	0	202
S24N	482644	1127760	286,0	56	-60	180	0	180
S25N	482564	1127827	268,0	56	-60	265	0	265
S26N	482524	1127923	283,0	56	-60	250	0	250
S27N	482129	1128378	285,0	56	-60	224	0	224
S28N	481975	1128636	289,0	56	-60	270	0	270
S29N	482236	1128329	286,0	56	-60	208	0	208
S30N	482000	1128532	289,0	56	-60	256	0	256
S31N	481853	1128687	292.0	56	-60	238,4	0	238,4
S32N	482424	1128016	289,0	56	-60	250	0	250

Für das Gaoua-Projekt ist Guy Franceschi, Vice President Exploration bei Volta, die 'Qualified Person' im Sinne der kanadischen Klassifizierungsnorm 'National Instrument 43-101'. Franceschi ist Mitglied der European Federation of Geologists und hat den Inhalt dieser Pressemitteilung geprüft und freigegeben.

Volta ist ein Unternehmen für Mineralexplorationen, das sich schwerpunktmässig darauf konzentriert, eine führende Position bei der Entdeckung, beim Erwerb und bei der Exploration von Goldvorkommen in Westafrika einzunehmen. Das Unternehmen arbeitet derzeit mit Hochdruck bei seinem in Burkina Faso betriebenen Vorzeige-Projekt 'Kiaka Gold' auf eine Erschliessungsentscheidung hin.

***Warnhinweis zu zukunftsgerichteten Aussagen**:*

Diese Pressemitteilung beinhaltet 'zukunftsgerichtete Aussagen' im Sinne des kanadischen Wertpapierrechts, die mit inhärenten Risiken und Unwägbarkeiten einhergehen. Zu zukunftsgerichteten Aussagen zählen, ohne jedoch hierauf beschränkt zu sein, Aussagen zum künftigen Preis von Gold und anderen Mineralen und Metallen, die Schätzung von Mineralreserven und -ressourcen, die Realisierung von

Mineralreservenschätzungen, Kapitalaufwendungen, Kosten und Zeitplanung der Ressourcen, Kosten und Zeitaufwand für die Erschliessung neuer Abbaustätten, der Erfolg von Explorationsaktivitäten, ausreichende Zeitvorgaben, Schwankungen von Devisenkursen, Bedarf an zusätzlichem Kapital, behördliche Genehmigungen für den Bergbaubetrieb, Umweltrisiken, unvorhergesehene Ausgaben für die Gewinnung, Eigentumsstreitigkeiten oder Forderungen sowie Beschränkungen beim Versicherungsschutz. Im Allgemeinen lassen sich diese zukunftsgerichteten Aussagen an der Verwendung zukunftsgerichteter Terminologie erkennen, wie z. B. 'plant', 'erwartet' oder 'erwartet nicht', 'wird erwartet', 'Budget', 'geplant', 'Schätzungen', 'Prognosen', 'beabsichtigt, 'antizipiert' oder 'antizipiert nicht' oder 'glaubt' oder Abwandlungen dieser Begriffe und Wendungen. Dies gilt auch, wenn angegeben wird, dass bestimmte Massnahmen, Ereignisse oder Ergebnisse erreicht werden 'können', 'könnten', 'würden', 'möglicherweise erreicht werden' bzw. 'ergriffen werden', 'erfolgen' oder 'erlangt werden'. Zukunftsgerichtete Aussagen unterliegen bestimmten bekannten und unbekannten Risiken, Unsicherheiten sowie weiteren Faktoren, die dazu führen können, dass die tatsächlichen Ergebnisse, das Aktivitätsniveau, die Leistung oder Ergebnisse von Volta erheblich von denen abweichen, die in solchen zukunftsgerichteten Aussagen zum Ausdruck gebracht oder impliziert werden. Dies gilt unter anderem für Risiken im Zusammenhang mit internationalen Geschäften; Risiken im Zusammenhang mit der Integration von Akquisitionen; Risiken im Zusammenhang mit Joint Ventures; die tatsächlichen Ergebnisse aktueller Explorationstätigkeiten; die tatsächlichen Ergebnisse aktueller oder künftiger Gewinnungsaktivitäten; Schlussfolgerungen aus Wirtschaftsbewertungen; Änderungen bei den Projektparametern im Rahmen der Weiterentwicklung von Plänen; künftige Preise von Gold und anderen Mineralen und Metallen; mögliche Abweichungen bei Erzreserven, -graden oder -ertragsraten; Störungen im Zusammenhang mit der Ausrüstung oder mit Verfahren, aufgrund derer die geplanten Vorgehensweisen geändert werden müssen; Unfällen, Arbeitsstreitigkeiten und anderen Risiken, von denen die Bergbaubranche betroffen ist; sowie Verzögerungen bei der Erlangung von behördlichen Genehmigungen oder Finanzierungen oder bei der Fertigstellung von Erschliessungs- oder Bauaktivitäten. Obwohl die Unternehmensleitung und die leitenden Angestellten von Volta der Ansicht sind, dass die Erwartungen, die in diesen zukunftsgerichteten Aussagen wiedergegeben werden, auf begründeten Annahmen beruhen, und obwohl sie versucht haben, wichtige Faktoren zu ermitteln, die dazu führen könnten, dass die tatsächlichen Ergebnisse von denen in den zukunftsgerichteten Aussagen ausgedrückten abweichen, kann es andere Faktoren geben, die dazu führen, dass die Ergebnisse nicht wie vorhergesehen, eingeschätzt oder beabsichtigt, ausfallen. Es kann keine Zusicherung dafür geben, dass derartige Erklärungen tatsächlich zutreffen werden, da die tatsächlichen Ergebnisse und künftigen Ereignisse erheblich von denen abweichen können, die in derartigen Erklärungen vorausgesehen wurden. Dementsprechend sollten die Leser den zukunftsgerichteten Erklärungen kein unangemessenes Vertrauen schenken. Volta Resources ist nicht verpflichtet, zukunftsgerichtete Erklärungen, die hierin als Referenz aufgenommen wurden, zu aktualisieren, sofern dies nicht durch geltende Wertpapiergesetze vorgeschrieben ist.

PDF mit Beschreibung: 'Volta weitet Goldmineralisierung in seinem Nassara-Goldexplorationsgebiet im Südwesten Burkina Fasos aus'. PDF verfügbar unter: http://stream1.newswire.ca/media/2011/10/20/20111020_C5843_DOC_EN_5107.pdf

Um weitere Informationen zu erhalten, besuchen Sie bitte die Website unter www.voltaresources.com oder kontaktieren Sie folgende Ansprechpartner:

Kevin Bullock, P.Eng., President & CEO
Tel: +1(647)388-1842
Fax: +1(416)867-2298
Email: kbullock@voltaresources.com

Andreas Curkovic
Investor Relations
Tel: +1(416)577-9927

Dieser Artikel stammt von Rohstoff-Welt.de
Die URL für diesen Artikel lautet:
https://www.rohstoff-welt.de/news/30851--Volta-weitet-Goldmineralisierung-in-seinem-Nassara-Goldexplorationsgebiet-im-Suedwesten-Burkina-Fasos-aus.htm

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere AGB/Disclaimer!

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt!
Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by Rohstoff-Welt.de -1999-2026. Es gelten unsere AGB und Datenschutzrichtlinien.